

Die von uns regenerierten Aktivkohlepatronen werden entleert und durch Zerlegen in die Bauteile Außenrohr, Innenrohr und Deckel, vorbereitet zum neu Verzinken (bei Edelstahl Beizen).

Im Bereich der Verzinkung sowie beim Beizen arbeiten wir mit zertifizierten Leistungsstarken Partnern zusammen. Die Entsorgung der Kohle übernimmt ein ebenfalls zertifizierter Namhafter Entsorger inkl. Entsorgungsnachweiß.



Die neu, blau verzinkten Patronen werden mit frischer Kohle gefüllt, wobei wir standardmäßig eine nicht imprägnierte, entstaubte 3mm Formkohle aus Steinkohle einsetzen. Sonderkohlen werden auf Wunsch ebenfalls verarbeitet. Als Dichtung verwenden wir ein, in sich geschlossenzelliges Zellkautschuk mit einer Stärke von 4 mm. Die Dichtung kann auf Wunsch in 2 unterschiedlichen Shorehärten geliefert werden.

Zur längeren Lagerung werden die Patronen in Folienbeutel verschweißt, und anschließend zu je 8 Stück in Umkartons verpackt.

Die Verdichtung der Kohle erfolgt auf einem Frequenz gesteuertem Vibrationstisch, über einen definierten Zeitraum mit einer entsprechend angepassten Frequenz.



Gern übernehmen wir auch den Aus- und Einbau der Patronen, in Ihren vorhandenen Filteranlagen.